

MINISTERIUM FÜR VERKEHR  
BADEN - WÜRTTEMBERG

Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart  
E-Mail: poststelle@vm.bwl.de  
FAX: +49 (711) 89686-9020

Stuttgart **19. SEP. 2024**

An die  
Präsidentin des Landtags  
von Baden-Württemberg  
Frau Muhterem Aras MdL  
Haus des Landtags  
Konrad-Adenauer-Str. 3  
70173 Stuttgart

nachrichtlich

Staatsministerium

Kleine Anfrage der Abgeordneten Dennis Birnstock, Hans Dieter Scheerer und Friedrich Haag FDP/DVP

- Die halbseitige Sperrung des Flughafentunnels und deren wirtschaftliche Auswirkungen auf die Umgebung
- Drucksache 17/7370

Ihr Schreiben vom 29. August 2024

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium für Verkehr beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Inwiefern wurde oder wird eine Analyse der Auswirkung auf Handel, Handwerk, Gewerbe, Gastronomie, Industrie und sonstige Dienstleistungen (Wirtschaft) in der Umgebung des Flughafentunnels bzw. in den angrenzenden Gemeinden im Falle der geplanten dauerhaften halbseitigen Sperrung des Tunnels durchgeführt?*
2. *Falls Frage 1 negativ beschieden wurde, warum erfolgte bisher keine Analyse der Auswirkungen auf die Wirtschaft in der Umgebung des Flughafentunnels bzw. in den angrenzenden Gemeinden im Rahmen der Verkehrsplanungen am Flughafentunnel?*

3. *Welcher zeitliche Rahmen wird für eine Analyse der Auswirkungen auf die Wirtschaft in der Umgebung des Flughafentunnels bzw. in den angrenzenden Gemeinden angestrebt?*
4. *Welche wirtschaftlichen Faktoren in der Umgebung des Flughafentunnels und der angrenzenden Gemeinden wurden bei der Planung der halbseitigen Tunnelsperrung herangezogen und wie bewertet?*
5. *Wie würden sich negative Prognosen der wirtschaftlichen Auswirkungen einer halbseitigen Sperrung des Flughafentunnels auf die Planungen der Landesregierung auswirken?*
9. *In wie weit wurden Wirtschafts- und Unternehmensverbände, die zuständige IHK, einzelne Unternehmen und weitere Wirtschaftsakteure in die Planungen für die halbseitige Sperrung des Flughafentunnels eingebunden?*
10. *Welche potenziell negativen (wirtschaftlichen) Auswirkungen für die umliegenden Gemeinden des Flughafentunnels wären aus Sicht der Landesregierung für die betroffenen Gemeinden nicht mehr zumutbar?*

Die Fragen 1 bis 5, 9 und 10 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Verkehrsverlagerungswirkungen werden im Zuge des Verkehrsgutachtens untersucht. Ergebnisse unter Berücksichtigung der Verkehrsprognose 2040 des Bundes liegen voraussichtlich bis Frühjahr 2025 vor. Diese sind abzuwarten.

Eine weitergehende Analyse der Auswirkungen auf Handel, Handwerk, Gewerbe, Gastronomie, Industrie und sonstige Dienstleistungen (Wirtschaft) ist nicht vorgesehen, und bei solchen Verkehrsprojekten, wie z. B. auch Ortsumgehungen, nicht üblich. Es ist nicht auszuschließen, dass bei solchen Verkehrsprojekten Auswirkungen u. a. auf einzelne Betriebe in den Ortsdurchfahrten entstehen. Mit Existenzgefährdungen einzelner Betriebe ist durch eine eventuelle halbseitige Sperrung des Kfz-Verkehrs im Flughafentunnel nicht zu rechnen. Nur dann wäre für den Einzelfall eine tiefergehende Untersuchung notwendig.

Nach Fertigstellung der Untersuchungen ist die Durchführung eines Anhörungsverfahrens vorgesehen.

6. *Inwiefern sind Beschwerden durch Unternehmen aus der Umgebung des Flughafentunnels bzw. aus den angrenzenden Gemeinden seit Bekanntwerden der Planungen zur möglichen halbseitigen Sperrung des Flughafentunnels bei der Landesregierung bzw. dem Regierungspräsidium Stuttgart eingegangen?*

Die EDEKA Südwest Stiftung & Co. KG, die u. a. die Marktkauf-Filiale in Filderstadt-Bernhausen (früheres real SB-Warenhaus) betreibt, hat sich im April 2024 an Herrn Minister Hermann MdL gewandt und auf die besondere Bedeutung des Flughafentunnels als wichtige Verkehrsachse hingewiesen.

Weitere Schreiben bzgl. Beschwerden durch Unternehmen aus der Umgebung des Flughafentunnels bzw. aus den angrenzenden Gemeinden sind der Landesregierung nicht bekannt.

7. *Wie wird die zukünftige Entwicklung des Arbeitsmarktes in der Umgebung des Flughafentunnels bzw. in den angrenzenden Gemeinden und insbesondere die Zugänglichkeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu ihren Arbeitsplätzen mit unterschiedlichen Verkehrsmitteln im Anschluss an die halbseitige Sperrung des Flughafentunnels bewertet?*

Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung des Arbeitsmarktes werden nicht erwartet.

8. *Welche Auswirkungen durch die geplante dauerhafte halbseitige Sperrung des Flughafentunnels sind für den Lieferverkehr der in der Umgebung und in den angrenzenden Gemeinden ansässigen Unternehmen und Händler zu erwarten unter Darlegung, welche Umwege für Lieferanten entstehen?*

Auf die Ergebnisse des Verkehrsgutachtens wird verwiesen.

Eventuelle Umwege für Lieferanten sind vom konkreten Start und Ziel abhängig. Im ungünstigsten Fall ist mit einem Umweg von maximal rund 6 km zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Winfried Hermann". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping underline.

Winfried Hermann MdL  
Minister für Verkehr